

**Filterbedingungen:**

- Gebietsnummer in 4945-302

- Aktualisierung 2015

**Gebiet**

<b>Gebietsnummer:</b>	4945-302	<b>Gebietstyp:</b>	B
<b>Landesinterne Nr.:</b>	188	<b>Biogeographische Region:</b>	K
<b>Bundesland:</b>	Sachsen		
<b>Name:</b>	Pitzschebachtal		
<b>geographische Länge (Dezimalgrad):</b>	13,2686	<b>geographische Breite (Dezimalgrad):</b>	51,0347
<b>Fläche:</b>	140,00 ha		
<b>Vorgeschlagen als GGB:</b>	Juni 2002	<b>Als GGB bestätigt:</b>	Dezember 2004
<b>Ausweisung als BEG:</b>	April 2011	<b>Meldung als BSG:</b>	
<b>Datum der nationalen Unterschutzstellung als Vogelschutzgebiet:</b>			
<b>Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:</b>			
<b>Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:</b>	VO der LD Chemnitz und LD Dresden zum Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung 'Pitzschebachtal' vom 02.02.2011 (SächsABl.SDr. Jg. 2011 Bl.-Nr. 2 S. 323), inhaltlich fortgeltend nach VO der LD Sachsen vom 26.11.2012		
<b>Weitere Erläuterungen zur Ausweisung des Gebiets:</b>			
<b>Bearbeiter:</b>	Bruns		
<b>Erfassungsdatum:</b>	März 2002	<b>Aktualisierung:</b>	Mai 2012
<b>meldende Institution:</b>	Abt. Naturschutz, Landschaftspflege (Freiberg)		

**TK 25 (Messtischblätter):**

MTB	4945	Roßwein
<b>Inspire ID:</b>		
<b>Karte als pdf vorhanden?</b>	nein	

**NUTS-Einheit 2. Ebene:**

DED1	Chemnitz
DED2	Dresden

**Naturräume:**

450	Mittelsächsisches Lößlehmügelland
<b>naturräumliche Haupteinheit:</b>	
D19	Sächsisches Hügelland und Erzgebirgsvorland

**Bewertung, Schutz:**

	Relativ flach eingeschnittenes Kerbsohlental des Pitzschebaches und seiner Zuflüsse, inmitten eines größeren
--	--

Kurzcharakteristik:	Waldgebietes gelegen bis zur Mündung des Pitzschebaches in die Freiburger Mulde, stellenweise größere Laubwaldbereiche
Teilgebiete/Land:	
Begründung:	Naturnaher, unverbauter Bachlauf mit stellenweise gut ausgebildeten Auwaldresten, Lebensraum wertgebender und gefährdeter Tierarten (z.B. Bachneunauge)
Kulturhistorische Bedeutung:	
geowissensch. Bedeutung:	
Bemerkung:	

**Biotopkomplexe (Habitatklassen):**

D	Binnengewässer	4 %
F1	Ackerkomplex	0 %
H	Grünlandkomplexe mittlerer Standorte	1 %
I2	Feuchtgrünlandkomplex auf mineralischen Böden	1 %
L	Laubwaldkomplexe (bis 30 % Nadelbaumanteil)	58 %
N04	Forstl. Nadelholz-kulturen (standortsfremde oder exotische Gehölze) 'Kunstforsten'	17 %
O	anthropogen stark überformte Biotopkomplexe	2 %
R	Mischwaldkomplex (30-70% Nadelholzanteil, ohne natürl. Bergmischwälder)	10 %
V	Gebüsch-/Vorwaldkomplexe	7 %

**Schutzstatus und Beziehung zu anderen Schutzgebieten und CORINE:**

Gebietsnummer	Nummer	FLandesint.-Nr.	Typ	Status	Art	Name	Fläche-Ha	Fläche-%
4945-302	4842-451	24	EGV	b	*	Täler in Mittelsachsen	7.194,00	16

**Legende**

Status	Art
b: bestehend	*: teilweise Überschneidung
e: einseitig sichergestellt	+: eingeschlossen (Das gemeldete Natura 2000-Gebiet umschließt das Schutzgebiet)
g: geplant	-: umfassend (das Schutzgebiet ist größer als das gemeldete Natura 2000-Gebiet)
s: Schattenlisten, z.B. Verbandslisten	/: angrenzend
	=: deckungsgleich

**Bemerkungen zur Ausweisung des Gebiets:**

--

**Gefährdung (nicht für SDB relevant):**

Zerschneidungseffekte und Beeinträchtigung durch Bundesautobahn, kleinflächig auch Gefährdung durch Nutzungsaufgabe und anschließendem Gehölzaufwuchs in Nasswiesenbereichen
--

**Einflüsse und Nutzungen:**

Code	Auswirkung	Rang	Verschmutzung	Ort

B	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
D01.02	negativ	hoch (starker Einfluß)		innerhalb
D01.02	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		ausserhalb
H04	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
H05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
H06.01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
H07	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
I01	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb
K04.05	negativ	mittel (durchschnittlicher Einfluß)		innerhalb

**Management:****Institute**

UNB Meißen, UNB Meißen
UNB Mittelsachsen, UNB Mittelsachsen

Status: J: Bewirtschaftungsplan liegt vor

**Pflegepläne**

Maßnahme / Plan	Link
Managementplan für das SAC 188 'Pitzschebachtal' (bearbeitet durch Planungsbüro Lukas), 2009	<a href="http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/18744.htm">http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/18744.htm</a>

**Erhaltungsmassnahmen:**

--

**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

Code	Name	Fläche (ha)	PF	NP	Daten-Qual.	Rep.	rel.-Grö. N	rel.-Grö. L	rel.-Grö. D	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Jahr
3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	0,13			G	C		1	1	B		C	C	2006
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion	0,25			G	B		1	1	C		B	C	2006
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion	0,31			G	B		1	1	A		B	C	2006
3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranuncion fluitantis und des Callitricho-Batrachion	0,89			G	B		1	1	B		B	C	2006
6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe	0,08			G	C		1	1	B		C	C	2006

9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	0,89			G	C		1	1	B		C	C	2006
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald Galio-Carpinetum	12,55			G	C		1	1	B		B	B	2006
9180	Schlucht- und Hangmischwälder Tilio-Acerion	3,56			G	C		1	1	C		B	C	2006
91E0	Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)	5,83			G	B		1	1	B		B	C	2006

**Artenlisten nach Anh. II FFH-RL und Anh. I VSch-RL sowie die wichtigsten Zugvogelarten**

Taxon	Name	S	NP	Status	Dat.-Qual.	Pop.-Größe	rel.-Grö. N	rel.-Grö. L	rel.-Grö. D	Biog.-Bed.	Erh.-Zust.	Ges.-W. N	Ges.-W. L	Ges.-W. D	Anh.	Jahr
FISH	Lampetra planeri			n	kD	1		1	1	h	B		B	C	II	2007
MAM	Barbastella barbastellus			g	kD	1		1	1	h	B		C	C	II	2007
MAM	Myotis myotis			g	kD	1		1	1	h	B		C	C	II	2007
ODON	Ophiogomphus cecilia			r	kD	1		1	1	h	C		C	C	II	2007

**weitere Arten**

Taxon	Code	Name	S	NP	Anh. IV	Anh. V	Status	Pop.-Größe	Grund	Jahr

**Legende**

Grund	Status
e: Endemiten	a: nur adulte Stadien
g: gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)	b: Wochenstuben / Übersommerung (Fledermäuse)
i: Indikatorarten für besondere Standortsverhältnisse (z.B. Totholzreichtum u.a.)	e: gelegentlich einwandernd, unbeständig
k: Internationale Konventionen (z.B. Berner & Bonner Konvention ...)	g: Nahrungsgast
l: lebensraumtypische Arten	j: nur juvenile Stadien (z.B. Larven, Puppen, Eier)
n: aggressive Neophyten (nicht für FFH-Meldung)	m: Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel...) staging
o: sonstige Gründe	n: Brutnachweis (Anzahl der Brutpaare)
s: selten (ohne Gefährdung)	r: resident
t: gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung	s: Spuren-, Fährten- u. sonst. indirekte Nachweise
z: Zielarten für das Management und die Unterschutzstellung	t: Totfunde, (z.B. Gehäuse von Schnecken, Jagdl. Angaben, Herbarbelege...)
<b>Populationsgröße</b>	u: unbekannt
c: häufig, große Population (common)	w: Überwinterungsgast
p: vorhanden (ohne Einschätzung, present)	
r: selten, mittlere bis kleine Population (rare)	
v: sehr selten, sehr kleine Population, Einzelindividuen (very rare)	

**Literatur:**

Nr.	Autor	Jahr	Titel	Zeitschrift	Nr.	Seiten	Verlag
SN63446340429178	Freistaat Sachsen	2009	Managementplan für das SCI 188 'Pitzschebachtal' (bearbeitet durch Planungsbüro Lukas)				
SN63472872599206	Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (Hrsg.)	2011	Zentrale Artdatenbank (Multibase CS)				

**Dokumentation/Biotopkartierung:**

--

**Dokumentationslink:**

--

**Eigentumsverhältnisse:**

<b>Bund</b>	0 %
<b>Land</b>	0 %
<b>Kommunen</b>	0 %
<b>Sonstige</b>	0 %
<b>gemeinsames Eigentum/Miteigentum</b>	0 %
<b>Privat</b>	0 %
<b>Unbekannt</b>	0 %